

Pflicht zum "privaten" Abrufen der dienstlichen E-Mail

Beitrag von „O. Meier“ vom 20. März 2020 18:03

Zitat von Meerschwein Nele

Analphabetismus

Oh, fein. Das trifft's. Spinnt man die Analogie weiter, so hilft nur Fortbildung etwas. Und zwar nicht in der Form mal eben schnell eine Klugscheißerei zum Besten zu geben, sondern etwas das die grundlegende Verständnislosigkeit beseitigt. Analphabetismus behebt man ja nicht in einer Viertel Stunde.

Der Unterschied ist allerdings, dass Analphabeten in der Regel wissen, dass sie welche sind. Die Computer-Analphabeten brauchen tatsächlich Anlässe wie solche, um zu merken, dass an "Computer kann jeder" etwas nicht stimmt.

Zitat von Meerschwein Nele

Normalerweise haben sie im Vorfeld sehr viel Rat und Hilfsangebote bekommen und alles in den Wind geschlagen

Das kenne ich auch aus anderen Bereichen. Ich habe schon mehrfach für Fortbildungsnachmittage Grundlegendes zur Textverarbeitung angeboten. Meist mangels Beteiligung ausgefallen.

Wenn aber Dokumente mit Frist fertig werden müssen, kommen die Kollegen gerne mit völlig kaputt formatierten Kram auf den letzten Drücker um die Ecke, weil "irgendetwas komisch" sei. Zeilennummern bei Prüfungsvorschlägen sind immer beliebt. Das Zeuch ist meist so verfrackelt, dass man auch mit 'nem halben Hähnchen vom Grill zum Tierarzt gehen könnte, um zu fragen, ob man da noch 'was machen könne.

Ich verweise dann gerne auf die Fortbildungen. Der Hinweis wird auch immer begrüßt, nur kommt beim nächsten doch keiner.

Zitat von CDL

Ein gutes, aktuelles Virenprogramm

Beim Umgang mit Office-Dokumenten lohnt es sich auch die Einstellungen für das Abspielen von Makros anzupassen.